

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 16 (1940)

Heft: 34

Artikel: Spielende Elefanten

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757619>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

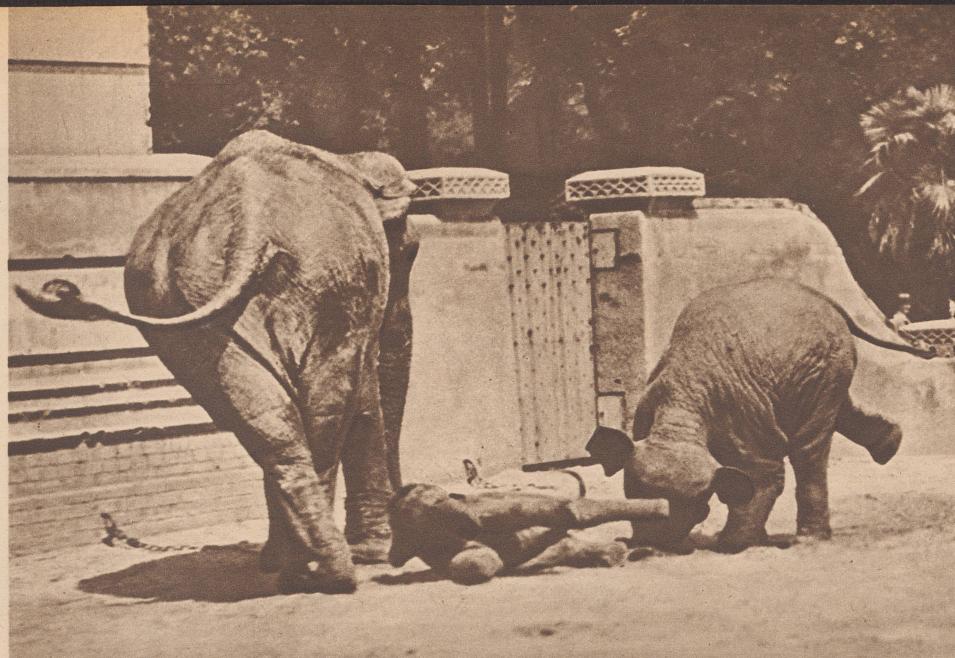
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spielende Elefanten

Photos Seidenstücke
aus dem Berliner Zoo

L'enfant d'éléphant

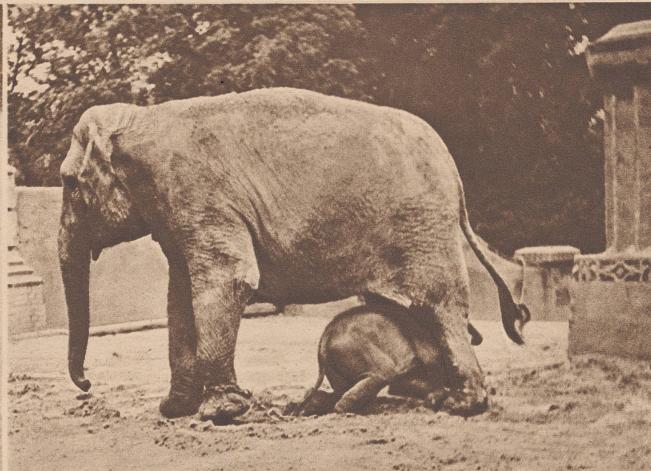
Jeux pachydermiques
au Zoo de Berlin



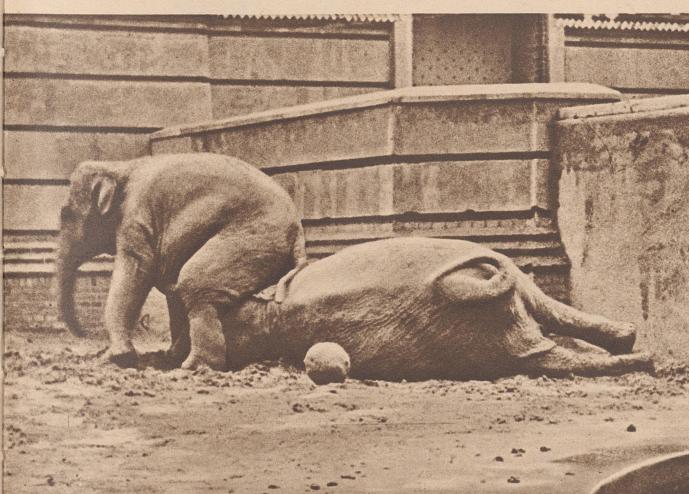
In jedem Elefanten steckt ein Kindermädchen. Wenn der verwöhrte Liebling, der Jüngste, der kleine «Orje», am Morgen ins Freiland herausgelassen wird, dann ist für die afrikanische Elefantenkuh «Lindi» und für die halbwüchsige «Kalifa» nur noch eine Frage wichtig: Zu wem kommt heute das Kind? Mit wem wird es spielen? Qu'ils soient de l'Inde ou d'Afrique, tous les éléphants du Zoo de Berlin veulent jouer avec «Orje».



Balgen und im Sande spielen, das ist ein beliebtes Spiel. Der Größere ist gutmütig und gescheit genug, dem Kleinen das Vergnügen zu lassen, daß er sich im Ringkampf als der Stärkere fühlen kann. «Orje» et l'un de ses copains font une passe de lute. Le copain est plus grand et plus fort, mais il a bon caractère et juge habile de laisser la victoire à son adversaire.

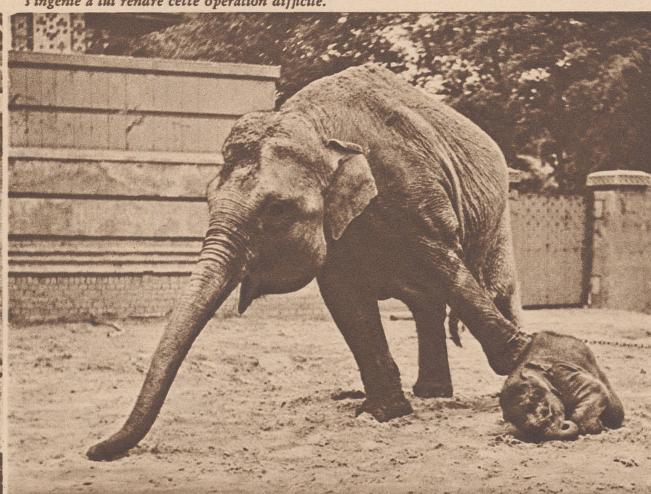


Nicht jedes Menschenkind hat so viel Spieleinfälle wie ein junger Elefant. «Orje» will die Hinterbeine seiner Mutter als Torbogen benutzen, aber auch sie versteht etwas vom Witz und vom Zauber des Spiels und lässt ihn nicht so ohne Weiteres durch. Un des grands jeux de l'enfant d'éléphant consiste à se glisser entre les pattes maternelles. Sa mère s'ingénie à lui rendre cette opération difficile.



Vor lauter Uebermut setzt sich die junge, schon ziemlich runde «Kalifa» der gutmütig mitspielenden Mama mit Grazie auf den Kopf.

A-t-on jamais vu enfant user de pareille désinvolture avec les grandes personnes?



Gewissermaßen die Drohung mit dem Zeigefinger ist diese Bewegung. Die Mutter hat nur sanft das angekettete Vorderbein dem sich kugelnden «Orje» auf den Rücken gesetzt, damit er nicht zu den anderen Elefanten laufen soll, während sie mit dem Rüssel nach einem zugeworfenen Stück Brot angelt.

«Non, tu ne profiteras pas de ce que je ramasse un croûton de pain pour filer t'amuser avec les autres éléphants!»